

„Ich weiß schon, wie ich's mache, daß es nie mehr so kommt: Ich thue nichts mehr, wenn ich dabei nicht fröhlich in den Himmel aufsehen kann, weil es dem lieben Gott so recht ist.“

Begab es sich aber, daß der Moni sich zu lange in seine Betrachtungen vertiefte, so kam wohl eine oder die andere der Weiszen heran, schaute verwundert nach ihm aus und suchte ihn zur Gesellschaft zurückzumeckern, was er aber manchmal ziemlich lange nicht hörte. Nur wenn sein Mäggerli kam und mit Verlangen nach ihm rief, dann hörte er es gleich und kam ihm auch auf der Stelle entgegengesprungen, denn sein anhängliches Weisflein war und blieb Monis liebstes Gut.

---